

Zeitschrift:	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber:	Bauen + Wohnen
Band:	29 (1975)
Heft:	2: Mehrfachgenutzte Bauten = Bâtiments polyvalents = Multi-purpose buildings
Rubrik:	Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Romanel-sur-Lausanne: Ideenwettbewerb Praz-Queron

In diesem Wettbewerb wurden 25 Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 7000.-): André Gold, Lausanne; 2. Preis (Fr. 6500.-): Fonso Boschetti, Epalinges; 3. Preis (Fr. 6000.-): Jacques Lonchamp und René Froidevaux, Lausanne; 4. Preis (Fr. 5000.-): Olivier Reymondin, Pully; 5. Preis (Fr. 3500.-): Jean-Baptiste Ferrari, Pully; 6. Preis (Fr. 3000.-): Aldo Dolci und Frank Dolci, Yverdon; 7. Preis (Fr. 2000.-): Gaston Zimmermann, Gland. Fachpreisrichter waren Pierre Foretay, Lausanne; Bernard Meuwly, Lausanne; Walter Tüscher, Freiburg; Jean-Daniel Urech, Lausanne.

Elgg: Krankenhaus

Der Zweckverband Kranken und Altersheim Eulachtal führte zur Erlangung von geeigneten Entwürfen für ein Krankenhaus in Elgg einen Projektwettbewerb auf Einladung durch. Die Öffnung der Umschläge ergibt folgende Rangfolge

1. Rang (Fr. 5500.-): Albert Blatter,

Arch. SIA, Winterthur; 2. Rang (Fr. 4500.-): Hanspeter und Tilla Grüninger-Theus, dipl. Arch. ETH/SIA, Zürich; 3. Rang (Fr. 3000.-): Peter Stutz, dipl. Arch. ETH/SIA, Winterthur; 4. Rang (Fr. 2000.-): Tanner und Loetscher, Winterthur. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstrangigen Projektes mit der Weiterbearbeitung der Aufgabe zu beauftragen.

Communes de Bagnes et de Volleges: Constructions scolaires du Cycle d'Orientation au Châble

In diesem Wettbewerb wurden 12 Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 8000.- mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Pierre Dorsaz, Verbier; 2. Preis (Fr. 7000.-): Bernard Damay, Martigny; 3. Preis (Fr. 4000.-): Claude Besse, Crans-sur-Sierre; 4. Preis (Fr. 3500.-): J.-P. Darbellay, Martigny; 5. Preis (Fr. 3000.-): A. und J.-P. Perraudin, Sitten; 6. Preis (Fr. 2500.-): Peter Krekic, Martigny. Fachpreisrichter waren Charles Zimmermann, Kantonsarchitekt, Sitten; Ernst Anderegg, Meiringen; Joseph Iten, Stadtarchitekt, Sitten.

Mitteilungen

Ausbildungsveranstaltungen CRB

Nachdem die früher angekündigten CRB-Kurse über «Projektmanagement» ausgebucht sind, wird bei genügender Teilnehmerzahl ein weiterer Kurs vom 18. bis 20. März 1975 in Regensdorf ZH durchgeführt.

Im Ausbildungskurs über Netzplantechnik in Zürich (6./7. und 13./14. März 1975) sind noch Plätze frei.

Liste der Photographen

Photograph
Renato Bencini Bazzecchi, Florenz

Peter Heman, Basel

Osami Murai, Tokio

Auskunft und Prospekte durch CRB, Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung, Telephon 01/551177 (Herr Biel).

Persönliches

Kurt Ackermann, Mitglied des Patronatskomitees von Bauen + Wohnen, wurde als ordentlicher Professor an den Lehrstuhl für Grundlagen für Entwerfen und Konstruieren an der Universität Stuttgart berufen.

Architekt Fritz Haller wurde zum Honorarprofessor an der Universität Stuttgart (Technische Hochschule) ernannt.

Wettbewerbe (ohne Verantwortung der Redaktion)

Ablieferungs-termin	Objekt	Ausschreibende Behörde	Teilnahmeberechtigt	Siehe Heft
15. April 1975	Energiehaushalt im Hochbau	SIA	Mitglieder des SIA, Mitglieder der Fachgruppen des SIA, Firmen, die im SIA-Verzeichnis der Projektierungsbüros eingetragen sind, Mitglieder des Schweizerischen Vereins von Wärme- und Klimaingenieuren (SWKI/SICC), Fachleute, die im Schweiz. Register der Ingenieure beziehungsweise der Architekten eingetragen sind, Assistenten und Studenten der ETH Zürich und Lausanne sowie der Ecole d'Architecture de l'Université de Genève, Assistenten und Studenten aller vom BIGA anerkannten Höheren Technischen Lehranstalten.	Nov. 1974
30. April 1975	Kirchliches Zentrum Rüttenen SO	Römisch-Katholische Kirchgemeinde St. Niklaus SO	sind alle in den Kantonen des Bistums Basel (Aargau, Basel-Stadt, Basel-Land, Bern, Luzern, Schaffhausen, Solothurn, Thurgau und Zug) mindestens seit dem 1. Januar 1974 niedergelassenen Architekten.	Januar 1975
27. Mai 1975	Kaufmännische Berufsschule Baden	Einwohnergemeinde Baden	sind alle im Bezirk Baden heimberechtigten oder mindestens seit dem 1. Januar 1974 niedergelassenen Architekten.	Januar 1975
20. Juni 1975	Gemeindehaus	Gemeinde Wetzikon	sind nebst sechs eingeladenen Architekten alle Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1974 in den Bezirken Hinwil, Pfäffikon und Uster niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz) oder das Bürgerrecht von Wetzikon besitzen.	Februar 1975
30. Juni 1975	Heimatschutz	Europarat in Zusammenarbeit mit den nationalen Komitees für die Vorbereitung und Durchführung des europäischen Jahres für Denkmalpflege und Heimatschutz	sind Gemeinden mit heimatschützerischen und denkmalpflegerischen Realisierungen, die zwischen dem 1. Januar 1973 und dem 30. Juni 1975 abgeschlossen wurden oder werden, sowie mit Projekten, deren Detailplanung bis zum 30. Juni 1975 von den zuständigen kommunalen und kantonalen Behörden genehmigt und deren Finanzierung gesichert ist.	Oktober 1974